

## Vorwort

---

Die vorliegende Broschüre zum Thema „Naturschutz in Bergbauregionen – Umsetzung von Naturschutzstrategien im Braunkohlebergbau“ setzt die Darstellungen zur strategischen Naturschutzarbeit in vom Braunkohlebergbau geprägten Gebieten Deutschlands fort. Die in der ersten Veröffentlichung zum Thema dargestellten naturräumlichen Ausstattungsmerkmale bzw. Art und Weise der bergbaulichen Eingriffe werden mit dem vorliegenden Heft durch strategische Ansätze der Naturschutzarbeit und deren Umsetzung ergänzt.

Die Inhalte der Darstellung beruhen im wesentlichen auf der Grundlage von zwei Fachtagungen der Sächsischen Akademie für Natur und Umwelt vom 02.–04.03.1995 und vom 26.–27.05.1997 in Weißwasser. Die Probleme zwischen Zielen des Bergbaus und des Naturschutzes werden daher schwerpunktmäßig in der nordostsächsischen Region, dem sächsischen Lausitzer Revier, vorgestellt. Insbesondere die Naturschutzstrategie zur Naturerhaltung und Naturentwicklung in der Bergbauregion Weißwasser soll Anregungen für weiterführende Diskussionen geben.

Die Maßnahmen zur Sicherung und Optimierung von Natur und Landschaft im Umfeld und in der Bergbaufolgelandschaft, z. B. ökologische Langzeituntersuchungen, Landschaftspflegemaßnahmen, Einrichtung von ökologischen Vorrangflächen, weichen in den einzelnen Bergbauregionen entsprechend der naturräumlichen Unterschiede bzw. der Verschiedenheit der Eingriffe teilweise erheblich voneinander ab. Daher gewinnt vor allem der Erfahrungsaustausch zwischen den Gebieten

enorm an Bedeutung. An Beispielen aus den Revieren wird die Umsetzung von Naturschutzzielen in der Praxis vorgestellt.

Die Planung, Herstellung und Betreuung von Naturschutzvorrangflächen in der Bergbaufolgelandschaft wird heute allgemein anerkannt. Die bisherigen Erfahrungen gehen dabei von einem Bedarf von mindestens 10–15 % der Gesamtfläche der Bergbaufolgelandschaft aus. Große zusammenhängende Lebensräume werden dabei durch den Biotopverbund sichernde Verbindungslinien, Pufferzonen und extensive Nutzökosystemen ergänzt. Somit werden auch intensive Nutzökosysteme (Land- und Forstwirtschaft) möglich! Der Naturschutz muß deshalb Flächen- und Substratgenaue Vorgaben an die Bergbautechnologie geben. Zwecke und Ziele ergeben sich aus der Situation der Region.

Die Auswahl der Autoren in diesem Heft ist Ausdruck für eine gute Zusammenarbeit zwischen Vertretern des Naturschutzes und Vertretern des aktiven Bergbaus (LAUBAG, MIBRAG, RHEINBRAUN) bzw. des Sanierungsbergbaus (LMBV).

Allen Autoren sei daher an dieser Stelle für ihre Mitwirkung am Zustandekommen dieses Heftes gedankt. Vor allem aber möge diese Veröffentlichung dazu beitragen, Naturschutzziele in den Braunkohlebergbaugebieten entsprechend den jeweils gegebenen Möglichkeiten optimal umsetzen zu können.

Sächsische Akademie für Natur und Umwelt

# Inhaltsverzeichnis

---

<b>Dr. Hans-Joachim Gericke</b> Die Berücksichtigung der Bergbaufolgelandschaften in der Gesamtkonzeption Naturschutz .....	7
<b>Hans-Peter Göttlicher</b> Naturschutz und Bergbau auf den Waagschalen des Rechts .....	12
<b>Fritz Brozio</b> Naturerhaltung und Naturentwicklung in der Bergbauregion Weißwasser – Entwicklung einer Naturschutzstrategie .....	20
<b>Horst Rauhut, Carsten Drebenstedt</b> Bergbau und Naturschutz in Nord-Ost-Sachsen .....	33
<b>Dietmar Wiedemann</b> Konzepte und Erfahrungen zur Sicherung der Naturschutzfunktion in Bergbaufolgelandschaften .....	46
<b>Werner Pietsch</b> Pflanzengesellschaften der Lausitz – Erhaltung im Umfeld und Entwicklung in der Bergbaufolgelandschaft .....	58
<b>Karl-Heinz Großer</b> Waldökosysteme im Oberlausitzer Heide- und Möglichkeiten und Grenzen ihrer Entwicklung in einer Region des Braunkohlenbergbaus .....	65
<b>Dr. Reinhard Sauer</b> Naturschutz in der Bergbaufolgelandschaft aus der Sicht der LMBV .....	82
<b>Dr. Andreas Berkner</b> Die Berücksichtigung von Naturschutzaspekten bei der Braunkohlenplanung für Tagebaue in Westsachsen .....	89
<b>Harald Krug, Dietmar Klaus, Ulf Bott und Annett Bellmann</b> Neue Räume für Pflanzen und Tiere .....	99
<b>Dr. Henry Blumrich</b> Naturschutz und Naturschutzforschung in Braunkohlebergbaugebieten des Brandenburger Teils der Lausitz .....	124
<b>Artur Buder, Klaus Conrad, Dr. Klaus-Peter Schulze</b> Die Naturschutzarbeit des Spree-Neiße-Kreises zur Sicherung des Naturhaushaltes in Bergbauregionen .....	132
<b>Dorothea Schubert</b> Naturschutzstrategie im Braunkohlerevier in Nordrhein-Westfalen .....	146
<b>Ulf Dworschak</b> Rekultivierung im rheinischen Revier – Ist Naturschutz möglich? .....	157
<b>Udo Tischer</b> Ökologische Wirtschaftsweise der LAUBAG .....	164
<b>Dr. Fritz Brozio, Iris Rumplach</b> Naturschutzmonitoring in der Bergbauregion Weißwasser .....	172